

Schritte durch die Bibel - 1. Könige

Verfasser, Empfänger und Grund der Abfassung

- Der Autor ist unbekannt, wohl ein Prophet im babylonischen Exil, gemäss jüdischer Tradition: Jeremia.
- Quellen: die Geschichte Salomos (11,41); die Chronik der Könige Israels (18x erwähnt) und Judas (15x erwähnt; ≠ Chronikbücher), evtl. Jeremia (Jer. 52) und Jesaja (Jes. 36-39).
- Das Buch beinhaltet Augenzeugenberichte und eine Interpretation der Ereignisse vom Autor.
- Das Buch wurde 561-538 v. Chr. verfasst. Das letzte erwähnte Ereignis ist die Begnadigung Jojachins (561). Hingegen wird die Rückkehr der Juden ins Land nicht erwähnt (538).
- Direkter Empfänger war das Volk Israel: Es sollte verstehen, wie es dazu kam, dass Israel und Juda in die Gefangenschaft weggeführt wurden und weshalb das Königtum endete (vgl. 9,3-9; 2. Kön. 17). Darüber hinaus sollte es verstehen, dass ein menschlicher König Israel weder Frieden noch Gerechtigkeit bringen konnte. So konnte Israel die eigene Schuld erkennen und aus der Geschichte lernen.
- Wir Gläubigen finden in 1. Könige viele wertvolle Gegenstandslektionen für unser geistliches Leben.

Besonderheiten

- Ursprünglich waren die Königsbücher ein Buch mit einer einheitlichen Botschaft (Name: Könige).
- In der hebräischen Bibel gehören sie zu den vorderen Propheten (Josua bis Könige).
- Die Botschaft ist primär erklärend, nicht historisch. Geistliche Themen sind wichtiger als geschichtliche Ereignisse (vgl. Josias Geschichte: Fokus auf geistlichen Reformen statt auf Babels Aufstieg).
- **Könige und Chronik:** Könige: prophetische Sicht, im Exil geschrieben, Schwerpunkt auf Israel. Chronik: priesterliche Sicht, nach dem Exil geschrieben, Schwerpunkt auf Juda.
- **Könige und das AT:** Illustration von 5. Mose 28 (Segen und Fluch) und 17 (Königsgesetz); viele erfüllte Prophetien (Tempelbau durch Salomo; Absetzung Abjatars als Priester; Gericht beim Wiederaufbau Jerichos; Beginn und Ende von Jerobeams Königtum; Siege im Krieg; Josias Werk 300 Jahre vor seiner Geburt); die letzte Prophetie des AT gilt der erneuten Sendung Elias (Mal. 3,23-24).
- **Könige und das NT:** Die Person Elias (Verklärung des Herrn; vermutlich einer der beiden Zeugen in Offb. 11; Erwartung der Juden als Vorläufer des Messias); weitere Bezüge: Jak. 5,17 (Elias als Vorbild des Gebets); Röm. 11,2-5 (Verheissung des Überrests); Apg. 7,47-48; Luk. 4,25-26; Matth. 12,42.

Gliederung

- Das vereinte Königreich: Salomos Regierung (1-11)
 - Salomos Thronbesteigung (1-2)
 - Salomos Aufstieg, Weisheit, Tempelbau und Wohlstand (3-10)
 - Salomos Abfall als Auslöser der Teilung Israels (11)
- Das geteilte Königreich: Die Könige von Israel und Juda (12-22)
 - Die Teilung des Reiches und der Beginn des nationalen Abfalls (12-16)
 - Der Höhepunkt des Abfalls Israels unter König Ahab und die Geschichte Elias (17-22)

Wichtige Themen

- **In Kurzform:** Das Versagen des menschlichen Königtums in Israel und Juda.
- Alternative: Königreich vereint, Königreich geteilt (vom Höhepunkt bis zum Tiefpunkt des Königtums)
- **Die Geschichte von je 20 Königen Israels (10 Dynastien) und Judas (1 Dynastie + Athalja)**
 - Nur 8 Könige (alle in Juda) taten, was recht war vor dem Herrn (vgl. beiliegende Übersicht).
 - Israels Könige wurden an Jerobeams Sünde gemessen, Judas Könige an Davids Gehorsam.
 - **Salomo** (der Friedliche): Von der Weisheit der Jugend zur Torheit des Alters, er förderte sowohl den Gottesdienst durch den Tempelbau als auch den Götzendienst durch seine Vielweiberei.
 - **Rehabeam** (Ausbreiter des Volkes): Sohn einer Ammoniterin, verantwortete Israels Teilung, war zu Beginn dem Herrn äusserlich treu, glitt aber dann in den Götzendienst ab.
 - **Abija** (mein Vater ist Jahwe): Der Herr half ihm im Kampf, aber sein Herz war nicht ungeteilt.
 - **Asa** (Arzt): Erster Reformator, erneuerte den Bund mit Jahwe => Segen, versagte im Alter.
 - **Josaphat** (der Herr richtet): Ein guter König, der das Volk lehrte, im Krieg den Herrn suchte und Seine Hilfe erlebte, aber schlechte Beziehungen mit dem Haus Ahabs pflegte => viel Schaden.
 - **Jerobeam** (Streiter für das Volk): Der Mann, der Israel zur Sünde verführte, er hatte ähnliche Zusagen wie David (11,38), aber er setzte eigene Götter, Priester, Heiligtümer und Feste ein.
 - **Nadab:** Wurde nach kurzer Regierung gemäss der Prophezeiung Achijas umgebracht.
 - **Baesa:** Vollzog das Urteil über Jerobeams Haus, war selbst aber ebenso böse.
 - **Ela:** Wurde nach kurzer Regierung gemäss der Prophezeiung Jehus umgebracht.
 - **Simri:** Vollzog das Urteil über Baesas Haus, wurde verfolgt, verbrannte sich selbst in Tirza.
 - **Tibni:** War König über halb Israel während der Spaltung, verlor aber den Kampf.

- **Omri:** Machte Samaria zur Hauptstadt Israels, war schlimmer als alle Könige vor ihm.
- **Ahab:** Der verdorbenste König Israels, Baalsanbeter, hasste Gottes Wort und Seine Propheten.
- **Der Höhepunkt des Königtums unter Salomo** (1. Könige 1-10)
 - Salomo war sehr jung, als er König wurde, aber er traf gute Entscheidungen. Die Beste war sein Gebet um Weisheit (3,6-9). Dieses Gebet war die Grundlage für Salomos Erfolg.
 - Einen solchen Glanz erlebte Israel vor- und nachher nie mehr: Wohlstand, Ausdehnung, Frieden, zahlreich wie Sand am Meer, die Nationen suchten Salomos Weisheit, ein Segen für die Nationen.
 - Teilerfüllung der Verheissungen an Abraham; ein Hauch von Gottes Königreich auf der Erde.
- **Der Tempelbau** (1. Könige 5-8)
 - David erhielt die Pläne vom Herrn (1. Chr. 28,19), Salomo setzte den Tempelbau um.
 - Lehren: Bau ohne Lärm, genau nach den Plänen Gottes; Namen der Säulen (Er wird befestigen, in Ihm ist Stärke); Ort des Tempels: Tenne Arawnas (Ort, an dem der Herr der Plage wehrte; 2. Sam. 24), auf dem Berg Moriya (Ort, an dem Abraham seinen Sohn Isaak opferte; 1. Mose 22).
 - Die Herrlichkeit des Herrn erfüllte den Tempel (8,10-11), sie verliess den Tempel in Hes. 8-11 wegen Judas Sünden, sie wird erst im dritten Tempel im Reich Gottes zurückkehren (Hes. 43).
 - Salomos Gebet bei der Einweihung (Höhepunkt: Alle Völker sollen erkennen, dass Jahwe Gott ist!)
- **Die Trennung des Staates** (1. Könige 11-12)
 - Der Herr wiederholte die Bedingungen für ein bestehendes Königtum: Gottes Gebote befolgen!
 - Die Wende auf dem Höhepunkt (ähnlich wie bei David). Grund: Salomo brach das Königsgesetz (5. Mose 17,16-17), seine Frauen verleiteten sein Herz => Anpassung an die Heiden (11,1-4).
 - Der Herr kündete Salomo das Gericht an (11,11-13), anders als David tat Salomo keine Busse.
 - Salomo war keine Vollerfüllung der Verheissung aus 2. Sam. 7; das ewige Königtum ist zukünftig!
 - Die Teilung ereignete sich unter Rehabeam (12,15-19), sie endet erst nach Israels Bekehrung.
- **Der Beginn des Niedergangs des Königtums** (1. Könige 12-22, Fortsetzung in 2. Könige)
 - **Israel:** Der Abfall begann mit der Sünde Jerobeams, zu der er Israel verführte (12,26-30). Alle Könige hielten daran fest. Bereits Jerobeam wurde die Wegführung angekündigt (14,15-16). Unter Ahab und Isebel waren Abfall, Götzendienst und Bosheit auf dem Höhepunkt (21,25-26).
 - **Juda:** Auch hier wurde der Götzendienst eingeführt (14,22-24). Im Gegensatz zu Israel gab es Könige, die Reformen durchführten und das Gericht aufhielten (z.B. Asa), doch auch in Juda gab es eine Abwärtsspirale. Viele gute Könige hatten gottlose Söhne (vgl. Josaphats ungute Allianzen).
 - Fazit: Nichts war mehr übrig vom Glanz und Frieden des Reiches unter Salomo. Aber der Herr war trotz Abfall langsam zum Zorn; bei kleinsten Zeichen der Busse war Er sofort gnädig.
- **Der Dienst der Propheten** (1. Könige 1-22; vgl. 2. Chr. 36,15-16)
 - Aufgrund des Versagens der Könige sandte der Herr Propheten, um Sein Volk mit dessen Sünde zu konfrontieren, vor dem Gericht zu warnen und Umkehr zu fordern. Doch kaum jemand hörte.
 - Propheten: Nathan (1), Achija (11+14), Schemaja (12), ein Mann Gottes und ein alter Prophet (13), Jehu (16), Elia (17-21), Elisa (19), namenloser Prophet (20), Micha (22).
 - Viele Prophetien betrafen die unmittelbare Geschichte Israels (z.B. 11,31; 13,2; 14,14).
 - Herausragend: Elia (mein Gott ist Jahwe; vgl. 18,38-39). Elia deprimierte die Unbusfertigkeit Israels, der Herr tröstete ihn und beauftragte ihn, drei Männer zu salben (19,15-17). Bevor der letzte dieser Männer starb, war der Baalskult ausgerottet (Elias angefangenes Werk vollendet).
- **Weitere Themen in Kurzform**
 - **Priestertum:** Wechsel von Abjatar zu Zadok (Vollzug des Gerichts am Hause Elis; vgl. Hes. 40,46).
 - **Kriege:** 28 Kriege in Israel (11 Siege, 2 Bürgerkriege, 15 Niederlagen; 29 in Juda (10 S., 19 N.))
 - **Gottes Treue:** Der Herr erinnerte sich an Seinen Bund mit David; Er behielt einen Überrest.

Christus im Buch 1. Könige

- Salomo in seiner Weisheit, Gerechtigkeit, Priesterdienst & als Friedensbringer ein Typus des Christus.
- Salomos Königreich als Bild für das messianische Friedensreich (vgl. Jes. 2,2-4; 60,6): Wohlstand, Frieden, Landbesitz, Nationen suchen Seine Weisheit und bringen ihre Schätze nach Jerusalem.
- Das Versagen des menschlichen Königtums als Hinweis auf das vollkommene Königtum Gottes.
- Die Herrlichkeit Gottes unter den Menschen wird sich wiederholen, sogar steigern (Hes. 43; Offb. 21).
- Elia als Typus für Johannes den Täufer, aber in seinen Wundern auch auf Christus hin.

Botschaft an uns (die Königsbücher als Bilderbücher für uns!)

- Beten um Weisheit für unsere Aufgaben wie Salomo, eigene Niedrigkeit bekennen, Ihn um Hilfe bitten.
- Die Verantwortung als Leiter wahrnehmen: Unser Wandel beeinflusst andere!
- Wie stehen wir zu Gott und zu Seinem Wort? Wir werden (wie die Könige) danach beurteilt.
- Wie lange wollt ihr auf beiden Seiten hinken? Der Herr teilt Seine Ehre mit niemandem!
- Die Frage an Elia: Was tust du hier? Stehen wir an unserem Platz oder verkriechen wir uns?
- Lernen von Josaphats Beziehung mit Ahab: Schlechte Beziehungen schaden immer!

Könige Judas	Zählung Thiele/Schlachter	Zählung Liebi	Jahre	Urteil	Bemerkung	Propheten (Beginn des Wirkens)
Rehabeam	931-913	976-959	17	böse	Hörte aber zwischendurch auf das Wort des Herrn.	Schemaja
Abija	913-911	958-956	3	böse	Suchte die Hilfe des Herrn im Krieg und erhielt sie.	
Asa	911-870	956-915	41	gut	Höhen kamen nicht weg; Abfall im Alter, u.a. falsche Bündnisse mit Aram.	Asarja
Josaphat	872-848	915-890	25	gut	Höhen kamen nicht weg; schlechte Beziehungen mit dem Haus Ahabs.	Elieser
Joram	853-841	894-887	8	böse		Obadja (Buch)
Ahasja	841	886	1	böse		
Athalja	841-835	885-879	6	böse		
Joas	835-796	879-840	40	gut	Höhen kamen nicht weg; Abfall nach Jojadas Tod.	Joel (Buch)
Amazja	796-767	839-811	29	gut	Höhen kamen nicht weg; Götzendienst im Alter.	
Ussija	792-740	810-759	52	gut	Höhen kamen nicht weg; masste sich den Priesterdienst an => Aussatz.	Jesaja (Buch), Amos (Buch), Sacharja
Jotam	750-732	758-743	16	gut	Höhen kamen nicht weg.	Micha (Buch)
Ahas	735-716	742-727	16	böse		
Hiskia	716-687	727-698	29	gut	Der König, der dem Herrn vertraute wie kein anderer.	
Manasse	697-643	697-643	55	böse	Busse im Alter, anschliessend viele gute Taten.	Nahum (Buch)
Amon	643-641	642-641	2	böse		
Josia	641-609	641-610	31	gut	Der König, der das Gesetz Gottes befolgte wie kein anderer.	Jeremia (Buch), Habakuk (Buch), Zephanja (Buch)
Joahas	609	609	0.25	böse		
Jojakim	609-598	609-598	11	böse		Daniel (Buch)
Jojachin	598-597	598-597	0.25	böse		
Zedekia	597-586	597-586	11	böse	3. Wegführung Judas im Jahr 586 durch Babel.	Hesekiel (Buch)
Könige Israel	Zählung Schlachter	Zählung Liebi	Jahre	Urteil	Bemerkung	Propheten (Beginn des Wirkens)
Jerobeam	931-910	975-954	22	böse		Achija
Nadab	910-909	954-953	2	böse		
Baesa	909-886	953-930	24	böse		Jehu
Ela	886-885	930-929	2	böse		
Simri	885	929	0.02	böse		
Tibni	885-880	929-???	5	böse		
Omri	885-874	929-918	12	böse		
Ahab	874-853	918-897	22	böse		Elia, Micha
Ahasja	853-852	898-897	2	böse		
Joram	852-841	897-886	12	böse		Elisa
Jehu	841-814	886-858	28	böse	Vertilgte Ahabs Haus und den Baalsdienst nach dem Befehl des Herrn.	
Joahas	814-798	857-841	17	böse		
Joas	798-782	840-825	16	böse		
Jerobeam II	793-753	825-785	41	böse	Liebi: nach Jerobeam II: Interregnum bis 773.	Hosea (Buch), Jona (Buch)
Sacharja	753-752	773	0.5	böse		
Schallum	752	772	0.08	böse		
Menachem	752-742	772-762	10	böse		
Pekachja	742-740	761-760	2	böse		
Pekach	752-732	759-740	20	böse	Liebi: nach Pekach: Interregnum bis 731.	Obed
Hosea	732-722	731-722	9	böse	Wegführung Israels im Jahr 722 durch Assyrien.	